

GZ A 0025/1-2019

Am **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien** gelangt die Stelle e. wissenschaftlich. Mitarbeit*er/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*en/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.148,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2019
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Experimentalphysik und Ramanspektroskopie (Details siehe <https://orcid.org/0000-0001-6631-5206>) sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden. Mitarbeit beim Forschungsprojekt Smart Characterization of Smart Materials und bei nachfolgenden Forschungstätigkeiten, angesiedelt im Bereich der experimentellen Physik und der chemischen Physik kondensierter Materie (molekulare Flüssigkeiten; Polymere; poröse, kristalline, und plasmonische Materialien) unter Ausnützung diverser ramanspektroskopischer Methoden, primär zur Thematik des Einflusses von intermolekularen Wechselwirkungen in den oben erwähnten Materialien. Das Ziel ist weitere Detailinformationen zu gewinnen i) sowohl hinsichtlich der Nahordnung der Moleküle in molekularen Flüssigkeiten, ii) als auch hinsichtlich der Ursache von Relaxationsprozessen in Polymeren, und iii) schlussendlich hinsichtlich der Grenzflächeneigenschaften von polymerischen und kristallinen porösen Materialien, und von plasmonischen Materialien zur Erweiterung der derzeit verfügbaren Untersuchungsmethoden in Richtung oberflächenverstärkte Ramanspektroskopie
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Physik, der Chemischen Physik, der Materialwissenschaften mit experimentellem Schwerpunkt; zumindest Basiserfahrung mit ramanspektroskopischen Methoden und/oder mit sonstigen Methoden der optischen Spektroskopie (Infrarot, Brillouin), bevorzugt in Kombination mit mikroskopischen Methoden. Nachweis der Kenntnisse der deutschen Sprache mindestens auf dem Niveau B2. Aufnahme eines facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg.
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Englischkenntnisse, allgemeine Erfahrung mit dem Umgang mit Datenauswertungsprogrammen; erwünscht wäre auch eine Basiserfahrung mit Simulationsprogrammen zur Berechnung von Ramanspektren aus vorgegebenen Molekülstrukturen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an wissenschaftlicher interdisziplinärer Arbeit; Bereitschaft zur Weiterbildung, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft, Ausdauer

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662/8044-6252 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Februar 2019

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at